

ANIFER

GEMEINDEINFORMATIONEN



„Amtliche Mitteilung“ April 2019

Ausgabe 3/2019

Liebe Aniferinnen, liebe Anifer!

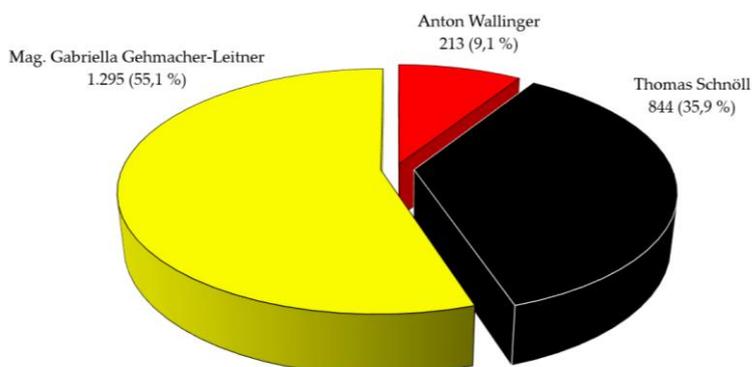
An dieser Stelle darf ich mich bei Ihnen für das große Vertrauen, das mir am 10. März bei der Wahl zur Bürgermeisterin mit 55,1 % ausgesprochen wurde, ganz herzlich bedanken. Das eindeutige Wahlergebnis freut mich besonders, weil es bestätigt, dass meine Arbeit für unsere Gemeinde in den letzten vier Jahren entsprechend gewürdigt und geschätzt wurde. Ich kann Ihnen versichern, dass ich mich mit meinem engagierten, hochmotivierten und stimmenstärksten Team auch in Zukunft, wie bereits in den vergangenen Jahren, für Anif, Niederalm und Neu-Anif einsetzen werde. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit mit allen Fraktionen in der Gemeindevertretung. Ziel soll sein, dass wir für unsere lebenswerte und wunderschöne Gemeinde auch in Zukunft gemeinsam an einem Strang ziehen.



Nachstehend das offizielle Wahlergebnis von allen drei Ortsteilen:

Bürgermeisterwahl 2019

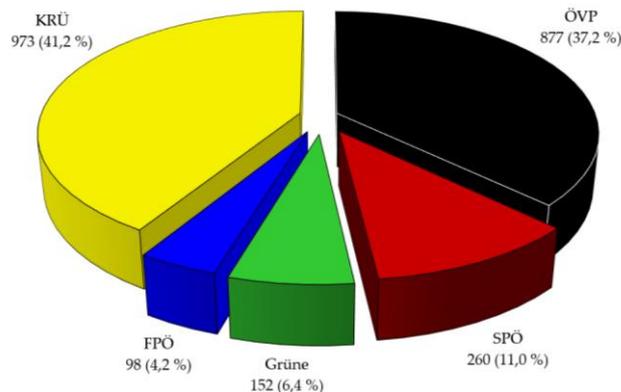
Sprengel	gültige Stimmen	Thomas Schnöll		Anton Wallinger		Mag. Gabriella Gehmacher-Leitner	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Anif	1.208	466	38,6 %	72	6,0 %	670	55,5 %
Niederalm	794	276	34,8 %	73	9,2 %	445	56,0 %
Neu-Anif	350	102	29,1 %	68	19,4 %	180	51,4 %
Gemeinde	2.352	844	35,9 %	213	9,1 %	1.295	55,1 %



e⁵ Plastik vermeiden beim Shoppen: Plastiksackerl ablehnen, stattdessen kann man mit Stofftaschen, Korb oder Rucksack zum Einkaufen gehen. So braucht man weder für Kleidung, Bücher oder Lebensmittel ein extra Plastiksackerl.

Gemeindevertretungswahl 2019

Sprengel	gültige Stimmen	ÖVP		SPÖ		FPÖ		GRÜNE		KRÜ	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Anif	1.215	500	41,2 %	99	8,1 %	27	2,2 %	87	7,2 %	502	41,3 %
Niederalm	778	266	34,2 %	87	11,2 %	56	7,2 %	49	6,3 %	320	41,1 %
Neu-Anif	367	111	30,2 %	74	20,2 %	15	4,1 %	16	4,4 %	151	41,1 %
Gemeinde	2.360	877	37,2 %	260	11,0 %	98	4,2 %	152	6,4 %	973	41,2 %



Ab Herbst 2019: Im 15-Minutentakt mit dem Bus von Niederalm nach Salzburg

Großer Erfolg - die zahlreichen Gespräche mit der Landesregierung und dem Salzburger Verkehrsverbund in den letzten Jahren haben sich gelohnt! Neue Linie 175 als zusätzliche Busverbindung von Rif über Niederalm nach Salzburg ab Herbst 2019, rechtzeitig vor Schulanfang.



Das ist ein wirklich attraktives Angebot für die BewohnerInnen und ArbeitnehmerInnen vor allem aus Niederalm und auch für Anif (ergänzend zum bestehenden 15-Minutentakt der Linie 25 über Hellbrunn). Dabei können Sie im 15-Minutentakt abwechselnd mit der Linie 170 und 175 nach Salzburg und retour fahren. Wenn man bedenkt, dass ein gut besetzter Bus ca. 40 PKW-Fahrten ersetzt, so wird sich die Anzahl der KFZ-Fahrbewegungen auf der Salzachtalbundes- und der Alpenstraße spürbar reduzieren.

Im Zuge des Winterfahrplanwechsels wird ab Dezember 2019 das neue 365-Euro-Ticket für die Stadt Salzburg und die Umlandgemeinden gelten.

Gratiskompost am Recyclinghof

Als kleines Dankeschön für die tatkräftige Mitarbeit bei der Bioabfallsammlung erhalten unsere OrtsbewohnerInnen auch heuer wieder gratis und in Haushaltsmengen den von der SAB produzierten „Florakraft Biokompost“ am Recyclinghof Anif (solange der Vorrat reicht).

e⁵ Gartenabfallaktion am 8. April 2019

Die Gartenabfallaktion findet in allen 3 Ortsteilen am 8. April 2019 statt. Mitgenommen wird nur **zerkleinertes Material** mit einer **max. Länge von 2 Metern** und **Gartenabfälle** (Laub, ...) in **Papiersäcken** die für € 1,10 (240 l) bzw. € 0,70 (80 l) im Gemeindeamt erhältlich sind.

Plastiksäcke werden nicht mitgenommen!



Wir ersuchen Sie dringend, nur Gartenabfälle und keine Blumentöpfe, Plastiksäcke udgl. bereit zu stellen! Für größere Mengen an Gartenabfällen ist ein Kostenbeitrag von € 21,80 pro Fuhre zu bezahlen!

e⁵ Springkraut - ein Neophyt aus dem Himalaya

Wir wollen mit **freiwilligen Helfern** die **Ausbreitung des Springkrauts in Anif eindämmen!**

Bekämpfung: Ausreißen vor der Samenbildung - die Arbeit ist leicht, sofern die Standorte gut zugänglich sind. Pedantisch roden, weil jede stehengelassene Pflanze bis zu 5.000 Samen verschleudern kann.

Die **Vorbesprechung** für diese Aktion mit Lois Buchner aus Hof, welcher bereits seit einigen Jahren erfolgreich Springkraut vernichtet, findet am **Dienstag, den 30. April 2019, um 19.30 Uhr**, im **Haus der Kultur** statt.

Organisation: Fr. Hadmut Glatz, Tel. 06246/7 48 57 und e5-Teamleiterin Regina Egner, Tel. 06246/7 23 04



e⁵ Fehlgeburten bei Rindern durch Hundekot

Hundekot auf Wiesen und Weiden kann Rindern gefährlich werden und Fehlgeburten verursachen. Grund dafür ist die Krankheit Neosporose.

Infizierte Hunde können mit dem Kot die Parasiten-Eier bis zu drei Wochen abgeben und somit andere empfängliche Tierarten anstecken. Auch wenn Hundekot nach ein bis zwei Regenfällen nicht mehr sichtbar ist, bleibt das infektiöse Material, die Neosporen, bis zu zwei Jahre auf der Fläche erhalten. Das heißt, dass nach dem Schnee im Winter die Erreger weiterhin auf der Fläche bleiben und auch im kommenden Jahr zu Infektionen führen können. Auch, wenn man den Kot mit dem Hundekotsackerl aufammelt, reicht der Kontakt mit der Wiese schon aus. Eine Kuh frisst zwar keinen Hundehaufen, allerdings wird der Kot mit dem Mähwerk großflächig verteilt und kommt so versteckt in die Nahrung der Tiere.

Wir appellieren daher eindringlich an alle Hundehalter: Bitte schauen Sie bei Ihren Spaziergängen, dass die Weiden frei von Hundekot bleiben!



Salzburg radelt



BYPAD
BICYCLE POLICY AUDIT



Am 21. März startete die Aktion „Salzburg radelt“, die Nachfolgeaktion von „wer radelt gewinnt“. Die Aktion „Salzburg radelt“ bietet die passende Gelegenheit, sich im Alltag fit zu halten und die Umwelt zu schonen. Darüber hinaus warten tolle Preise auf Sie!

Bis 30. September dauert die Hauptaktion, die von vielen Sonderaktionen aufgelockert wird. Die geradelten Kilometer können jederzeit bis zum Ende des Wettbewerbs online eingetragen werden. Die „Österreich radelt“-App bietet die Möglichkeit, Radkilometer direkt mitzutracken. Alle, die mindestens 100 Kilometer geradelt sind, nehmen an der Verlosung attraktiver Preise teil.

Wer radelt zur Arbeit! Von 1. bis 31. Mai findet die Sonder-Aktion für ArbeitskollegInnen statt. Wer in diesem Zeitraum mehr als 10 Tage zur Arbeit geradelt ist, hat Chancen auf Sonderpreise.

Weitere Informationen & Anmeldung unter www.salzburgerad.at/aktionen/salzburg-radelt/ oder im Gemeindeamt.

Salzburg sucht die aktivste Gemeinde



Gesunde GEMEINDE

Das Land Salzburg startet in Kooperation mit dem österreichischen Unternehmen Runtastic die Salzburg Challenge 2019. Gesucht wird die aktivste Gemeinde - jede Minute Bewegung zählt. Die fleißigsten Gemeinden von April bis Juni werden ausgezeichnet.

An der Salzburg Challenge 2019 können alle Salzburgerinnen und Salzburger mitmachen. Jeder Teilnehmer muss sich die App „Runtastic“ herunterladen, einen Account erstellen und sich für seine Heimatgemeinde registrieren. Die Bewegungsminuten können von April bis Juni beim Gehen, Wandern, Laufen oder Radfahren gesammelt werden. Aber nicht die Gesamtminuten sind entscheidend, sondern der Durchschnitt je Bewohner.



Darüber hinaus gibt es jeden Monat eine Spezialaufgabe, bei der attraktive Preise verlost werden. Im Rahmen der Challenge kann man außerdem verschiedene Badges verdienen, sich gemeindeintern vergleichen und über verschiedene soziale Netzwerke kommunizieren.

Erholungsurlaube 2019 für Menschen mit Behinderung



Seitens der Salzburger Landesregierung wird auch im Jahr 2019 wieder eine Erholungsaktion für Menschen mit Behinderung durchgeführt, bei welcher Kindern mit Behinderungen (mit Begleitperson) und Erwachsenen mit Behinderungen die Gelegenheit geboten wird, an einem Individual- oder Gruppenurlaub im Bundesland Salzburg teilzunehmen.

Genauere Informationen: Othmar Schneglberger, Volkshilfe Salzburg, Tel. 0662/42 39 39-41, Web: [www.volkshilfe-salzburg.at/ Erholungsurlaub bei Behinderung](http://www.volkshilfe-salzburg.at/Erholungsurlaub-bei-Behinderung).

Entsprechende Anmeldeformulare liegen auch im Gemeindeamt auf.

„40 Jahre Anifer Faschingsitzung“
Die DVD mit dem BEST OF der Jahre 1987 - 2018 ist zum
Preis von € 15,- im Gemeindeamt erhältlich.



Faschingsumzug 2019 war ein großer Erfolg

Am Sonntag, den 3. März 2019, fand bei sonnigem Wetter der Anifer Faschingsumzug statt. 22 Gruppen zogen dabei unfallfrei von Niederalm nach Anif. Bei bester Laune wurde dann gemeinsam am Anifer Gemeindeplatz gefeiert. Wir bedanken uns recht herzlich bei der Freiwilligen Feuerwehr Anif für die gute Organisation!



Neu in Anif:

Fotostudio Lebensfotografen - Josef Vitzthum

Gangsteigweg 3, Niederalm, Tel. 0664/21 24 288, www.lebensfotografen.com

Termin nach Vereinbarung

Biometrische Passfoto - Bewerbungsfoto - Portraitfoto - Businessfoto - Babybauchfoto - Hundefoto

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an



Die Bundesanstalt Statistik Österreich führt jedes Jahr im Auftrag des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz bundesweit eine Erhebung über Einkommen und Lebensbedingungen (*SILC=Statistics on Income and Living Conditions*) in privaten Haushalten durch.

Die Erhebung findet bis Juli 2019 mit dem Themenschwerpunkt „Übertragung von Chancen zwischen Generationen“ statt. Dazu werden private Haushalte in ganz Österreich nach einem reinen Zufallsprinzip ausgewählt und durch einen Ankündigungsbrief vorab informiert. Eine von der Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson nimmt in weiterer Folge mit den Haushalten Kontakt auf, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren (diese Personen können sich entsprechend ausweisen). Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über € 15,-**.

Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§ 17 - 18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.statistik.at/silcinfo>.

Ostereiersuche der SPÖ Anif

Samstag, 20. April 2019, 14.⁰⁰ Uhr, Kinderspielplatz Niederalm

ACHTUNG: Der „Kautionsstrick“

Eine neue Form des Trickbetrugs



Die Täter bringen ältere, alleinstehende Personen, die sie im Telefonbuch finden und hinter selten gewordenen Vornamen vermuten, um meistens sehr hohe Geldsummen.

Die Betrüger geben sich am Telefon als „Polizisten“ oder „Kriminalbeamte“ aus und behaupten, dass ein naher Verwandter - meistens eine Tochter - in einen Unfall verwickelt war und eine Kaution hinterlegt werden muss. Die Täter kontaktieren ihre Opfer oftmals telefonisch über eine nicht nachvollziehbare Internetverbindung, wobei die Telefonnummer, die am Display erscheint, manipuliert wurde und beispielsweise +43 133 133 oder ähnliches mit Polizeibezug anzeigt.

Mit hohem emotionalen und zeitlichen Druck, manchmal wird mit der Verhaftung des Angehörigen gedroht oder es ist ein Weinen oder Schluchzen zu hören, wird nachdrücklich Geld oder andere Wertsachen wie Schmuck gefordert, die dann von einem Mittäter abgeholt werden. Die Hemmschwelle, so viel Geld aus der Hand zu geben, sinkt auch aufgrund der Verwendung des „Kautionsbegriffes“, da vermutet wird, dass das Geld wieder rückerstattet wird.

Die Tipps der Kriminalprävention:

- Brechen Sie Telefonate, bei denen Geld gefordert wird, sofort ab und lassen Sie sich auf keine Diskussionen ein.
- Polizeibeamte oder andere Amtspersonen verlangen niemals Geld am Telefon!
- Rufen Sie jenen Verwandten, der vermeintlich in einer Notsituation ist, unter der Rufnummer zurück, unter der er oder sie sonst auch erreichbar ist. Lassen Sie sich aber nicht verunsichern, sollten Sie Ihren Verwandten nicht sofort erreichen können.
- Lassen Sie sich bei persönlichem Kontakt mit Beamten in Zivilkleidung einen Dienstausweis zeigen. Im Zweifelsfall können Sie verlangen, dass eine uniformierte Polizeistreife hinzugerufen wird. Echte Kriminalbeamte werden nichts dagegen haben.
- Sprechen Sie mit Verwandten und Bekannten und sensibilisieren sie bezüglich Betrugsmethoden.
- Melden Sie verdächtige Telefonanrufe der Polizei, auch wenn keine Geldübergabe stattgefunden hat.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Kriminalprävention des Bundeskriminalamtes unter <http://www.bundeskriminalamt.at> oder auf den Facebook-Seiten unter <http://www.facebook.com/bundeskriminalamt>, unter der Telefonnummer 059 133-0 und natürlich auch auf jeder Polizeiinspektion.

Bis hierher und nicht weiter!

Grenzen setzen und Orientierung geben

Mittwoch, 24. April 2019, 19.³⁰ - 21.³⁰ Uhr, Eltern-Kind-Initiative Anif



Kinder testen ihre Spielräume naturgemäß so weit wie möglich aus. Das Ende des Freiraums ist meistens erst spürbar, wenn die Grenze schon überschritten wurde.

- Was bedeutet sich abgrenzen und begrenzt werden?
- Wie entwickeln Kinder ein Gespür für eigene und fremde Grenzen?

Anmeldung: Mag. Evelyn Stelzl, Tel. 0664/87 58 075

Weitere Informationen unter <https://eltern-kind-initiative-anif.webnode.at/angebot/>.

Pfarrflohmarkt im Pfarrheim Niederalm

Freitag, 5. April 2019, 9.⁰⁰ - 17.⁰⁰ Uhr und Samstag, 6. April 2019, 9.⁰⁰ - 16.⁰⁰ Uhr

Guterhaltene Sachspenden bitte nur am 3. und 4. April 2019, jeweils bis 16.⁰⁰ Uhr,
im Pfarrheim Niederalm abgeben (keine Elektrogeräte und Computer).

Ein herzliches Dankeschön vom Niederalmer Advent 2018

Gemeinsam mit vielen Dorfbewohnern haben wir gemütliche Abende im Advent verbracht, gelacht, geplaudert und dabei neue Bekanntschaften geschlossen - und genau das ist das Schöne an dieser Veranstaltung!

Wir freuen uns auch über die Spendensumme von € 3.700,-, die wir dem Salzburger Verein „Kinder haben Zukunft“ überreichen durften. Herzlichen Dank an alle Beteiligten sowie an alle Besucher!

Informationen zum Verein, der Kinder im Bundesland Salzburg unterstützt, findet Ihr unter www.kinder-haben-zukunft.at.



Saisoneröffnung des Tennisclubs Anif-Grödig

Samstag, 27. April 2019, ab 10.⁰⁰ Uhr

Aktuelles vom Musikum

musikum

- **Frühlingskonzert der Klavierklassen Matthias Kontarsky und Michaela Unger** - Eintritt frei
Mittwoch, 3. April 2019, 19.⁰⁰ Uhr, Haus der Kultur
- **Frühlingskonzert der Klavierklasse Matthias Kontarsky** - Eintritt frei
Donnerstag, 4. April 2019, 19.⁰⁰ Uhr, Haus der Kultur
- **Vorspiel der Violin-Klasse Maria Dengg** - Eintritt frei
Samstag, 27. April 2019, 10.⁰⁰ Uhr, Haus der Kultur

Stabat Mater von G. B. Pergolesi (1710 - 1736)

Samstag, 13. April 2019, 17.⁰⁰ Uhr, Pfarrkirche Anif

Ursula Baumgartl, Sopran

Ursula Spannberger, Mezzosopran

Werner Neugebauer, Violine

Alba Hernández, Cello

Antonia Kiraly, Violine

Alexandra Helldorff, Orgel

Swantje Asche-Tauscher, Viola

Unkostenbeitrag erbeten



**GESUCHT/VERMIETET/
VERKAUFT WIRD:**

- ◆ **Baugrundstück** (auch m. Altbestand) zur Errichtung eines Ein- od. Zweifamilienhauses gesucht. Dr. Josef Rettenbacher, Tel. 06246/7 42 60
- ◆ Schlossapotheke Anif sucht **Reinigungskraft** f. 40 Std./Woche. Bitte ab sofort bei Mag. Gachowetz unter Tel. 0676/52 32 458 od. in der Apotheke melden.
- ◆ **Kompakte 4-Zi.-Whg.** in Neu-Anif, ca. 77 m² Wfl., SW-Terrasse, Hochparterre, Kellerabt. + PKW-Abstellplatz im Freien inkl., HWB: 43,6, KP € 230.000,-. Kontakt: Hr. Knjeginjic, Tel. 05 0100-26275 oder milovan.knjeginjic@sreal.at.
- ◆ Suchen ab Anfang Mai 3-4 x pro Wo. f. 3-4 Std. eine **Haushaltshilfe**, die auch bei d. Pflege unseres körperbehinderten Sohnes helfen kann. Dr. Karl Oberleitner, Göllstraße 4, 5081 Anif, Tel. 06246/7 29 19.
- ◆ 190 m² freie **Lagerfläche**, ebenerdig befahrbar, zu vermieten. Tel. 0664/48 59 354
- ◆ Junge Familie sucht **Haushaltshilfe** in Anif, alle 2 Wochen ca. 4 Std., zahle € 16,-/Std. Tel. 0699/14 07 79 79

Damen-Dorfturnier des ESV Niederalm

Samstag, 27. April 2019, Stockhalle Anif

Anmeldung: Karl Brenner, Tel. 0664/73 60 22 70
oder kasu.brenner@aon.at

Startgeld: € 16,00 | **Anmeldeschluss:** 21. April 2019



Aus dem Kulturgesehen

www.anifkultur.at

Vortrag und Buchpräsentation „Abenteuer Natur“ - die besten Ausflugsziele mit Kindern mit Elisabeth Göllner-Kampel (Wanda Verlag)

Dienstag, 2. April 2019, 19.³⁰ Uhr, Haus der Kultur

Warum und wie Natur auf Kinder wirkt. Dieser Frage gehen die Naturpädagogin und Ökologin Mag. Elisabeth Peschek-Tomasi und Mag. Elisabeth Göllner-Kampel, Autorin mehrerer Kinderwagen- und Kinderwanderbücher auf den Grund. Gleichzeitig werden an diesem Abend die lohnendsten Ausflugsziele in der Umgebung für die verschiedenen Altersstufen verraten. Eintritt frei.



Sprachencafé: Lernen, Lachen, Freundschaft knüpfen immer freitags, 5. April, 10. Mai und 7. Juni 2019, von 16.⁰⁰ bis 17.³⁰ Uhr, Haus der Kultur



Freundlich, positiv, respektvoll, austauschwillig und immer lustig unterhalten wir uns an verschiedenen Tischen in den Sprachen Englisch, Französisch und Italienisch. Das Sprachencafé von Anif.Kultur ist für viele eine Bereicherung. Die Themen sind so vielfältig wie die Sprachen. Alltägliches, besondere Erlebnisse, Reisen, Literatur und Kunst machen die Sprache erlebbar. Die Teilnahme am Sprachencafé ist kostenlos.

Auf Ihren Besuch freuen sich Univ.-Prof. Dr. Roman Reisinger, Teresa Kwasny und Elfi Reisinger.

Dr. Hans Krüger Gedächtniskonzert - G. F. Händel: Brockes Passion

Palmsonntag, 14. April 2019, 19.⁰⁰ Uhr, Pfarrkirche Anif



Georg Friedrich Händel ist, neben Johann Sebastian Bach, der bedeutendste Komponist des deutschen Barock. Vor allem in den Gattungen Oper und Oratorium nehmen seine Werke einen singulären Rang ein, mit dem sich kein anderer Komponist dieses Zeitalters messen kann. Neben den weltberühmten Orchestersuiten „Wassermusik“ und „Feuerwerksmusik“ haben rund 40 Opern und 25 Oratorien, darunter „Der Messias“, bereits zu seinen Lebzeiten Händels Ruhm begründet. Damals wie heute stehen diese Werke im Zentrum des Interesses von Klassikliebhabern in aller Welt. Händels Vertonung der Passionsgeschichte nach Barthold Heinrich Brockes

ist sein einziges geistliches Werk in deutscher Sprache. Das Passions-Oratorium besteht aus Overtüren, Rezitativen, Ariosi, Arien, Ensemble-Sätzen und Chören.

Solisten: Jesus - Daniel Bäumer, Tochter Zion - Eva Maria Schmid, Gläubige Seele - Marcia Sacha, Evangelist - Sascha Zarrabi, Judas - Roland Faust, Petrus - Aleksander Rewinski u.a.

Vocalensemble und Orchester Salzburg Barock, Leitung - Hans-Josef Knaust

Eintrittskarten um € 20,- | € 15,- | € 10,- im Gemeindeamt und bei Anif.Kultur, Tel. 0650/424 94 01.

Infos unter www.anifkultur.at.

verSTÖRungEN - Literatur in Anif „was alles möglich ist“

Mittwoch, 24. April 2019, 19.³⁰ Uhr, Haus der Kultur

Birgit Birnbacher & Carlos Peter Reinelt: Die 1971 gegründeten Rauriser Literaturtage mit ihrem Preis für die beste Erstveröffentlichung (Prosa) und ihrem Förderpreis gelten als Sprungbrett für JungliteratInnen und Begegnungsstätte etablierter deutschsprachiger wie internationaler AutorInnen. Zwei der Förderpreisträger der letzten Jahre stellen sich in Anif mit ihren jüngsten Publikationen vor: Birgit Birnbacher (Roman *Wir ohne Wal*) und Carlos Peter Reinelt (Erzählung *Willkommen und Abschied*). Beiden gelang es, mit ihren ungewöhnlichen, verstörenden Texten auf sich aufmerksam zu machen und sind Hoffnungsträger einer jungen Literatur. Sie werden Veröffentlichtes wie unveröffentlichte Texte lesen und über ihre Erfahrungen mit Preisen und dem Literaturbetrieb berichten.

Ein nicht nur für angehende DichterInnen spannender Abend ist garantiert.



Neu in Salzburg-Süd:

Psychologische Praxis von Mag. Margit Somweber-Corti, Klinische-, Gesundheits- und Arbeitspsychologin

Schwerpunkte: Beratung bei Übergewicht, Raucherentwöhnung, psychologische Begleitung bei körperlichen Erkrankungen und Lebenskrisen sowie bei Stressbelastung und Burnout

Terminvereinbarung unter Tel. 0664/577 62 96 oder m.somweber@inode.at

www.anif.salzburg.at
www.gem2go.at

Bis zum nächsten Mal, Ihre Bürgermeisterin



Einladung
zum
Frühjahrskonzert

Freitag, 12. April 2019
Samstag, 13. April 2019
jeweils um 19.30 Uhr

im Gemeindesaal in Anif

Einlass ab 19.00 Uhr

Eintritt:

Vorverkauf: 10 € Abendkassa: 12 €
Kinder und Jugendliche unter 15 Jahre freier Eintritt

Kartenvorverkauf bis Mittwoch, 10. April 2019
bei der Raiffeisenbank in Anif
sowie bei allen Musikerinnen und Musikern,
Restkarten an der Abendkassa

Die Trachtenmusikkapelle Anif unter der Leitung von
Kapellmeister Rudolf Egnér und Obmann Walter Praschberger
bietet Ihnen wieder ein anspruchsvolles und zugleich unterhaltsames Programm
und freut sich auf Ihren Besuch!

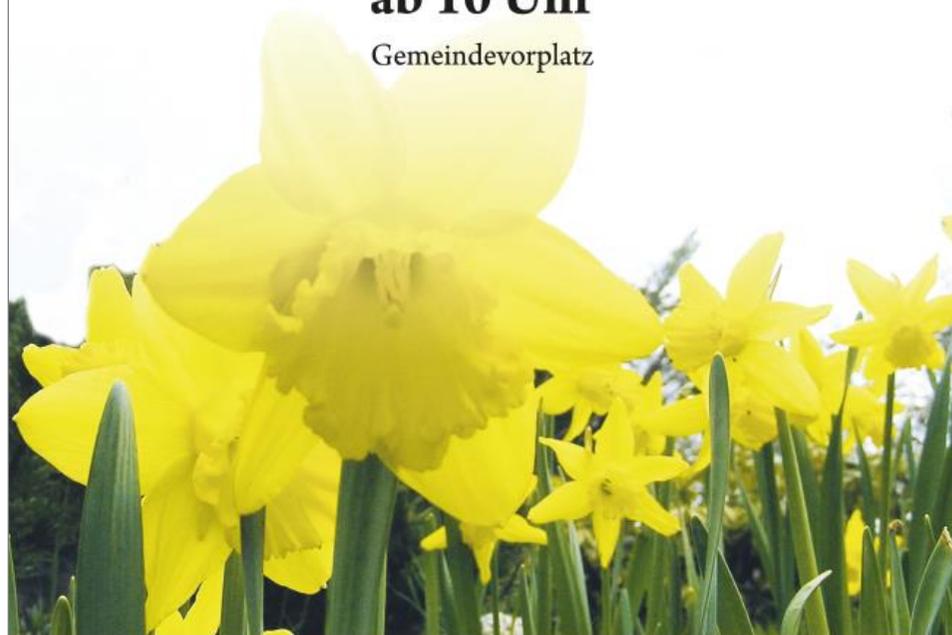
Lions Club Anif

Palmsonntag Frühschoppen

mit der Anifer Tanzmusi

ab 10 Uhr

Gemeindevorplatz



Der Erlös kommt in Not geratenen Menschen der
unmittelbaren Umgebung zugute!

Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung im Foyer des Gemeindesaals statt.